

Evang.-Luth. Christuskirche
in Kaufbeuren-Neugablonz
und Umgebung

Ausgabe 1/ 2023
November 2022
Dezember 2022 – März 2023



Wir feiern

Gemeindebrief

Jahreslosung 2023

**Du bist
ein Gott,
der mich sieht.**

© Grafik: Pfeffer

Genesis 16,13

Angedacht - Nachgedacht - Andacht

Kein Tag wie jeder andere
Dem Geheimnis der Feiertage auf der Spur



gottesdienst-verstehen.de

EIN ANGEBOT DER

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern



VELKD

Vereinigte
Evangelisch-Lutherische
Kirche Deutschlands



Kirchen - Bistro Herzliche Einladung !

Jeden zweiten Sonntag im Monat -
gleich im Anschluss an den Gottesdienst

Kaffee und Gaumenfreuden bereiten wir vor, die guten Gedanken
bringen Sie mit – und schon entstehen spannende Gespräche!

Ihr Bistro-Team

13. Nov. - 11. Dez. - 08. Jan. - 12. Feb. - 12. März

Angedacht - Nachgedacht - Andacht

Wir feiern...

Wir feiern – haben wir dazu überhaupt noch einen Grund? Kann man feiern, wenn rundherum alles Chaos ist?



Kann man Weihnachten feiern, mit Lichterketten und Glühwein, mit Weihnachtsliedern und Plätzchen, wenn man weiß, dass nicht allzu weit entfernt Krieg ist, Menschen um ihr Überleben kämpfen? Wenn man gar nicht weiß, wie hoch die Ansteckungsgefahr ist? Und wie teuer ist der Strom, der die Lichterketten leuchten lässt? Kann man da feiern? Und wenn ja, wie soll man da feiern?

Vielleicht auf zwei Weisen.
Zum einen als „Trotzdem!“:

Feiern hat immer auch mit Leben zu tun. Mit Freude. Mit „da ist noch mehr“ als das, was mir den Atem nimmt. Feiern, weil nicht das Chaos, die Zerstörung und die Angst die Oberhand gewinnen darf. Feiern als Trotzdem!

Und zum anderen aber auch genau wegen diesem „da ist noch mehr“. Ein Mehr, das nicht von mir abhängt. Ein Mehr, das auch die Mächtigen dieser Welt nicht in der Hand haben. Ein

Mehr, das mir sagt, wer ich bin. Ein Mehr, das ganz klein sein kann. So klein wie ein Neugeborenes, das in der Krippe liegt. Das gekommen ist, in das ganze Chaos. In eine Welt, die teuer ist und Angst macht und in der Mächtigen scheinbar tun können, was sie wollen.

Und das damit die Welt nicht Welt sein lässt. DER damit die Welt nicht Welt sein lässt. Der mich nicht lässt. Gott, der gekommen ist, in das Chaos. Und genau darin liegt der Grund für das „Trotzdem“ des Feierns. Genau darin. Weil Gott diese Welt so sehr geliebt hat, dass er seinen eingeborenen Sohn gegeben hat, damit alle, die an ihn glauben nicht verloren werden, sondern das Leben haben.

Und darum feiern wir weiter. Die verschiedenen Feste dieses Jahres und ganz bestimmt auch Weihnachten. Vielleicht mit mehr Kerzen statt Lichterketten, aber wir feiern trotzdem. Weil Gott gekommen ist und wir darum nicht dem Chaos gehören, sondern ihm und damit der Liebe und dem Leben.

Ein gesegnetes Feiern in diesem Jahr wünscht Ihnen

*Ihre
Pfarrerin
Ulrike Butz*



Aus Kirchenvorstand / Pfarramt

Liebe Gemeinde,

Wir feiern Weihnachten
– auch in diesem Jahr!

Allerdings mit einem kleinen Experiment, indem wir die Zeiten der **Gottesdienste am 24.12.** ein klein wenig verändern. Dieses Jahr findet der **Familiengottesdienst um 15.00 Uhr** und die **Christvesper um 17.00 Uhr** statt. Uns scheinen diese Zeiten besser in den Tag mit seiner ganz eigenen Struktur zu passen.

Am 25.12. ändert sich nichts. Dafür aber am **26.12., 2. Feiertag.** An diesem Tag feiern wir unseren Gottesdienst nicht um 9:30 Uhr, sondern mit einem **Weihnachtsliedersingegottesdienst um 17.00 Uhr** bei dem auch unser Chor singen wird. Und wer hinterher noch Lust hat auf einen Plausch, ist herzlich eingeladen!

Und dann gibt es noch eine kleine Änderung bei den Gottesdiensten zum

Jahreswechsel. Aufgrund der Vakanz in Kaufbeuren haben wir uns entschieden, die Gottesdienste an Silvester und an Neujahr jeweils mit unserer Nachbargemeinde zusammen zu feiern.

Das heißt: Am **Altjahresabend feiern wir um 17.00 Uhr Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche** und **an Neujahr um 17.00 Uhr in der Christuskirche: „Gesegnet ins neue Jahr“ – Segnungsgottesdienst zum Jahresanfang.**

Wir, das heißt Ihr Kirchenvorstand und Ihre Pfarrers, hoffen, dass wir Ihnen damit entgegenkommen und Sie sich auf dieses „Experiment“ einlassen können. Manchmal ist es doch gerade beim Feiern gut, auch mal Neues auszuprobieren mit der Absicht, dass das Feiern damit nur noch schöner wird!

Ihre Pfarrerin Ulrike Butz



Liebe Ehrenamtliche,

schon so lange warten Sie alle auf eine liebevoll gewonnene Tradition, den Mitarbeiterdank an die ehrenamtlichen Helfer. Die gute Nachricht heute: es wird ihn wieder geben, einen Nachmittag oder Abend nur für Sie, gestaltet von den Hauptamtlichen. Wir planen für Frühjahr 23 und die genauen Infos erhalten Sie dann wie gewohnt mit einem persönlichen Einladungsbrief.

Bis dahin ein herzliches „Vergelt's Gott“ und bleiben Sie uns gewogen!

*Ihre hauptamtlichen Mitarbeiter
aus Kirche und Pfarramt*

Dringend gesucht!
**Gemeindebrief-
Austräger:innen
für Bezirke in
Neugablonz,
Germaringen und
Aufkich**

Wenn Sie gerne spazieren gehen und dreimal im Jahr eine Runde für uns drehen möchten, melden Sie sich bitte im **Pfarramt,**
Tel 08341/ 62 192

Neugabiläum

Mit einem ökumenischen Gottesdienst vor dem Gablonzer Haus startete das Bürgerfest zum Stadtteiljubiläum.



Foto: Carola Stettmisch

Auch beim „Streetfood“-Verkauf auf dem Neuen Markt war die Kirchengemeinde mit dabei. Viele fleißige Hände haben unser Zelt in aller Frühe aufgebaut. Selbst ein kurzfristiger Platzwechsel hat die Helferinnen und Helfer nicht aus der Ruhe gebracht, die das Zelt kurzerhand über die Sudetenstraße getragen haben. Trotz durchwachsenem Wetter kam es am Nachmittag bei Gablonzer Spezialitäten und Kaffee zu vielen Begegnungen und Gesprächen.



An dieser Stelle nochmals vielen Dank an alle, die mit auf- und abgebaut haben. Ein ganz besonderes Dankeschön geht auch an die Menschen, die uns mit kulinarischen Spenden versorgt haben!

Pfarrer Tobias Zeeb

Dienstreise nach Jablonec nad Nisou

Am 15. und 16. September hatte ich die Möglichkeit, zusammen mit Oberbürgermeister Bosse Gablonz an der Neiße zu besuchen.

Neben vielen Eindrücken von dieser besonderen Stadt und ihrem Umland bleibt mir insbesondere das Gespräch mit den Geistlichen der altkatholischen, hussitischen sowie der Gemeinde der Böhmisches Brüder in guter Erinnerung.

Es gibt vor Ort ein gutes ökumenisches Miteinander. So waren die *Böhmischen Brüder*, bis sie einen eigenen Gottes-

dienstraum gefunden haben, Gast in der *Hussitischen Kirche*. Da in Tschechien alle Konfessionen zusammen nur eine kleine Minderheit der Bevölkerung ausmachen, müssen kreative Wege der Finanzierung und der Gestaltung des Gemeindelebens gegangen werden.

Trotz der geringen Mitgliederzahl ist die religiöse Landschaft Tschechiens vielfältig. Neben *römisch-katholischen*, *altkatholischen* und *orthodoxen Christ:innen*, gibt es zwei Kirchen, die am ehesten als protestantisch bezeichnet werden können. Die um 1920 gegründete *Hussitische Kirche* hat nur indirekt mit dem gleichnamigen Reformator zu tun. Als Nationalkirche ist sie vielleicht mit den Anglikanern vergleichbar. Die *Böhmischen Brüder* dagegen berufen sich auf die Böhmisches Reformation und stehen eher der reformierten Kirche nahe.



Pfarrer Tobias Zeeb

Aus dem Pfarramt

Liebe Gemeinde,

da unsere Pfarramtssekretärin, Frau Güthner, zum 1. Juli 2023 in den vorzeitigen Ruhestand gehen möchte, suchen wir mit nachstehender Stellenausschreibung ihre:n Nachfolger:in

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Kaufbeuren-Neugablonz

sucht zum 01.07.2023

eine/n Sekretär:in (m/w/d) in Teilzeit



Die Christuskirche ist eine bunt gemischte und lebendige Gemeinde mit vielen Mitarbeitern im Ehrenamt.

Büro- und Verwaltungsaufgaben erledigen Sie sicher, unterstützen die geschäftsführende Pfarrerin sowie Mitarbeitende und sind Ansprechperson für Besucher:innen und Hilfesuchende.

Sie arbeiten partnerschaftlich im Hauptamtlichenteam, für Urlaubs- und Krankheitsvertretung wünschen wir uns flexibles Engagement. Bereitschaft zu Fortbildungen ist Voraussetzung.

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Verwaltung/ Büromanagement, mit den gängigen Office-Programmen sind Sie vertraut. Ihre Persönlichkeit zeichnet sich durch einen zuverlässigen und respektvollen Umgang aus und Sie haben Freude an selbstständigem Arbeiten. Sie teilen die Werte der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern. Idealerweise gehören Sie einer Konfession der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) an.

Die Vergütung bestimmt sich nach der Kirchlichen Dienstvertragsordnung i.V.m. dem TV-L.

Sie erwartet eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit interessanten Zusatzleistungen wie eine betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, VWL und attraktiver Urlaubsregelung z. Bsp.: zusätzlich freie Tage an Buß-Bettag/Heilig Abend/Silvester.

**Wir freuen uns über Ihre Bewerbung,
bitte senden Sie diese bis 28.02.2023 unter Angabe Ihrer Konfession an :
Pfarrerin Ulrike Butz – Falkenstr. 16 – 87600 Kaufbeuren-Neugablonz vorzugsweise per Mail: ulrike.butz@elkb.de.**

Die neuen Konfis



Im September hat der neue Konfi-Kurs begonnen. 22 Jugendliche haben sich auf den Weg gemacht, mehr über ihren eigenen Glauben herauszufinden und die Kirchengemeinde besser kennenzulernen. Am Erntedankfest haben sich die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Gemeinde vorgestellt.



Sichtbar sind sie seither in jedem Gottesdienst. Schattenrisse aller Konfis schmücken unsere Kirche.

Jeden zweiten Donnerstag treffen wir uns zur Konfistunde.



Dazu kommen Konfi-Tage.

Außerdem übernehmen die Konfirmandinnen und Konfirmanden Lesungen im Gottesdienst und machen ein Praktikum in einem Bereich unserer Kirchengemeinde.

Die Konfirmationen finden am Samstag, 20. und Sonntag, 21. Mai 2023 statt.

Pfarrer Tobias Zeeb

Ausgesucht - Vorgestellt

NA

Mit zweiminütiger Verspätung betrete ich den Raum, erblicke zwanzig mir völlig unbekannte Menschen und spüre von Anfang an eine gewisse Geborgenheit. Meine Entschuldigung für meine Verspätung wird beantwortet mit: „bei uns kann man nicht zu spät kommen.“

Ich besuche die Narcotics Anonymous, die sich seit vielen Jahren jeden Montag in den Räumen der Christuskirche treffen. Zu Beginn werden die Statuten und vor allem das 12-Schritte-Programm, das an das Programm der Anonymen Alkoholiker angelehnt ist, reihum vorgelesen. Nach Verlesen der Punkte „nur für heute“ fragt Gruppenleiter Christoph* (alle Namen von der Redaktion geändert*): wer will teilen? Das bedeutet – wer möchte etwas erzählen?

Mehr als die Hälfte der Teilnehmer melden sich, Christoph notiert die Namen und ruft der Reihe nach auf. Die Redezeit ist begrenzt, doch es entsteht bei keinem der Teilnehmer der Eindruck, dass die Zeit nicht ausreichen würde. In schonungsloser Ehrlichkeit und grenzenlosem Vertrauen schildern die einzelnen Süchtigen, denn als süchtig bezeichnen sie sich auch nach jahr-

zehntelangem „Cleansein“, wie es ihnen gerade geht, was sie in der letzten Woche, im letzten Monat erlebt haben.

„Meeting heißt, Schmerzen auf ganz viele Schultern zu verteilen und den Schmerz dadurch zu lindern“, erläutert Marvin*, der vor seiner achteinhalb Monate dauernden Langzeittherapie als hoffnungsloser Fall galt.

„NA ist nichts für Menschen, die es brauchen, sondern für die, die es wollen. 100 hören die Botschaft, 10 kommen, einer bleibt“, fasst er zusammen. Lange Zeit war Holger* der Meinung, dass man das unangenehme Gefühl der schlechten Tage mit Drogen steuern könnte. Leider klappt das nicht. Seine Strategie ist die Dankbarkeit. Inzwischen ist er sogar dankbar für Dinge, die noch nicht gut laufen, denn die Chancen sind groß, dass sie irgendwann doch gut laufen.

Einige erzählen auch, wie sie süchtig geworden sind, was dazu geführt hat und wie sie heute damit umgehen. Viel ist dabei auch von Gott, Glaube und Gebet die Rede. Die Schicksalsschläge, Krankheiten, Ängste, Depressionen sind nicht weniger geworden, aber der Umgang damit hat sich komplett verändert. Einen maßgeblichen Teil daran tragen die Meetings. So erzählt Andre-



Ausgesucht - Vorgestellt

as*, dass er eine Stunde vor dem Meeting erfahren hat, dass bei seinem Enkel gerade der Verdacht auf eine unheilbare Krankheit ausgesprochen wurde. Vor ein paar Jahren noch ein Grund, sich abzuschließen. Doch heute weiß er, dass niemandem damit geholfen ist. Ungleich wichtiger ist aber gerade heute, das Meeting zu besuchen, um genau das auch erzählen zu können.

Frank* erzählt, wie er sich wieder und wieder von seiner Ärztin bestätigen lassen muss, dass die Medikamente, die er gerade wegen seiner Krankheit nehmen muss, überhaupt nichts mit Drogen zu tun haben.

Jeder der möchte, kann, keiner muss sich öffnen. Wer Redezeit hat, wird nicht unterbrochen, es wird nichts kommentiert und es gibt keine Diskussionen. Und doch ist das „einfach reden zu können“ für die meisten Teilnehmer hilfreicher als lange Gespräche mit Therapeuten, denn durch das unkommentierte und konzentrierte Zuhören kann sich auch jeder Teilnehmer etwas für sich selbst herausholen.

Im Schlusskreis sprechen alle im Chor das berühmte, Mut machende Zitat: *„Gott gebe mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“*

Und wieder habe ich das Gefühl, einfach dazu zu gehören. Mein Resümee:

jede noch so plastische Erzählung kann einen persönlichen Besuch nicht ersetzen. Man muss die Meetings „spüren“.

Die Narcotics treffen sich jeden Montag, auch an Feiertagen, jeweils von 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr.

Bei Interesse wenden Sie sich an Hans – Telefon 01624564916 oder kommen einfach am ersten Montag im Monat zum offenen Meeting. Selbstverständlich sind die Treffen anonym.

Beate GÜthner

The screenshot shows the mobile interface of the website. At the top, it displays the hotline number 0800 44533 62 and 0800 HILFE NA. The logo for Narcotics Anonymous is visible. Below the logo, it says 'Du bist hier: Startseite / NA-Meetings deutschsprachige Region'. The main heading is 'NA-Meetings deutschsprachige Region'. A quote in a box reads: 'Wir haben die Erfahrung gemacht, dass diejenigen, die regelmäßig Meetings besuchen, clean bleiben.'

Meetings im deutsch-sprachigem Raum finden Sie unter:

<https://narcotics-anonymous.de/meetings/>

Hotline: 0800 44533 62
0800 HILFE NA

Wir helfen



Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

64. Aktion Brot für die Welt

In weiten Teilen Europas vertrocknen Wälder und Wiesen – in Bangladesch muss fruchtbares Ackerland immer stärker vor Überflutung und Versalzung geschützt werden.

Heftiger Starkregen hat auch in Deutschland zu Hochwasserkatastrophen geführt, und der Wiederaufbau beschäftigt die Menschen viele Jahre.

In Burkina Faso wird es von Jahr zu Jahr schwieriger, eine Ernte einzubringen, die die Familien ernährt: Denn vielerorts sind die Böden ausgelaugt, staubig und steinhart.

Der Klimawandel ist eine globale Bedrohung – er zeigt sich vor Ort jedoch in unterschiedlicher Weise. Zu viel oder zu wenig Wasser – es sind zwei Gesichter derselben Krise. Beide offenbaren schmerzhaft, dass die sensiblen Grundrhythmen unserer Einen Welt aus dem Takt geraten.

Wir bitten Sie daher, sich mit uns für Klimagerechtigkeit einzusetzen: durch Ihren eigenen Lebensstil, durch Spenden für die wichtige Arbeit unserer Projektpartner, die an der Seite der Ärmsten stehen – und mit dem Gebet für das tägliche Brot in der Einen Welt.

Für Ihren Beitrag und Ihr Vertrauen danken wir Ihnen von Herzen

Weiter Informationen über die von Brot für die Welt geförderten Projekte finden Sie auf www.brot-fuer-die-welt.de

Wir laden ein ...

Freitag, 02.12.2022, 18.00 Uhr
Atemholen im Advent

Abendmusik mit dem Ensemble Suono
und Pfarrerin Ulrike Butz

Eine Stunde Zeit um Musik zu genießen, die der Seele guttut, wenn sich der einzigartige Klang der Handpans mit Klavier und Flöte verbinden.



Auftanken durch Worte aus der Bibel.
Eine gute Gelegenheit zum Atemholen im Advent.

Der Eintritt ist frei, für Spenden sind wir dankbar.



Montag, 26.12.2022 um 17.00 Uhr
2.Weihnachtstag

Andacht mit Weihnachtsliedern

Pfarrerin Ulrike Butz und unser Chor Klang & Spirit unter der Leitung von Monika Stapf, am E-Piano Günter Lindenbacher, gestalten diese Andacht.

Gemeinsam singen, hören und anschließend ins Gespräch kommen.....

Herzliche Einladung!

Monatsspruch
DEZEMBER
2022

Der Wolf **findet Schutz** beim Lamm,
der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden
zusammen, ein **kleiner Junge** leitet sie. «

JESAJA 11,6

Wir laden ein ...

Weltgebetstag am 3. März 2023 aus Taiwan

Spielball der Supermächte und Demokratielabor

Als Staat wird Taiwan nur von einer handvoll Ländern offiziell anerkannt – denn die Volksrepublik China erhebt Anspruch darauf, die einzige Vertretung Chinas zu sein. International isoliert, steht der asiatische Tiger der riesigen Volksrepublik fast zahnlos gegenüber.

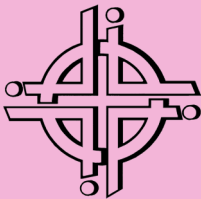
Der Bibeltext zum diesjährigen Weltgebetstag steht im Epheserbrief. Dort heißt es: Ich habe von Eurem Glauben gehört (Eph 1,15).

Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist:

**Demokratie, Frieden und Menschenrechte.
Denn:
Unser Glaube bewegt!**



Weltgebetstag
Taiwan
3. März 2023

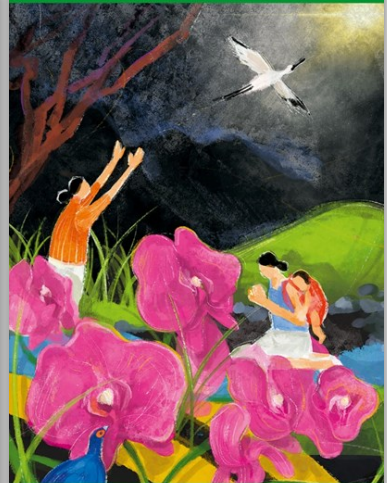


Der Gottesdienst zum
Weltgebetstag
in Neugablonz
findet am 3. März 2023
in der Anna-Kapelle
der Herz-Jesu-Kirche
in Neugablonz statt.

Beginn ist traditionell 19.00 Uhr.

Aktuelle Infos hierzu finden Sie auf unserer Homepage:

www.kaufbeuren-evangelisch.de



Glaube bewegt

Termine

Hinweise zu den Gottesdiensten:

Die Gottesdienste in Obergermaringen haben wir vom 2. auf den 3. Sonntag im Monat verschoben, so können sich die Liturgen am Bistro-Sonntag unter die Besucher mischen.

Die Gottesdienste in Pforzen pausieren in den Wintermonaten.

Wir bieten wieder **Tauftage** an, bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt, gerne per Mail an: pfarramt.kaufbeuren-neugablonz(at)elkb.de



Gottesdienste und Veranstaltungen auf einen Blick

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel	Leitung
Di	15.11.	15.30	Café Aufwind	Dieter Ulbrich
Mi	Buß- und Betttag	16.11.	18.00 GD zum Buß- und Betttag	Pfarrerin Ulrike Butz
Sa		19.11.	09.30 GD in der Thomaskirche	Pfarrer Johannes Steiner
So	Ewigkeitssonntag	20.11.	09.30 GD in der Christuskirche	Pfarrerin Ulrike Butz Pfarrer Tobias Zeeb
Fr		25.11.	18.30 Spieleabend	Petra Lindenbacher
Sa		26.11.	09.30 GD in der Thomaskirche	Diakon Reinhold Netz
So	1. Advent	27.11.	09.30 GD in der Christuskirche	Prädikant Wilfried Knorr
Fr		2.12.	18.00 Atemholen im Advent Abendmusik mit dem Ensemble Suono und Pfarrerin Ulrike Butz	
Sa		3.12.	09.30 GD in der Thomaskirche	Bärbel Hehemann
So	2. Advent	4.12.	09.30 GD in der Christuskirche	Pfarrer Tobias Zeeb
Sa		10.12.	09.30 GD in der Thomaskirche	Susanne Hauck
			10.00 / 11.00 Tauftag in der Christuskirche	
So	3. Advent	11.12.	09.30 GD in der Christuskirche anschl. Bistro	Pfarrerin Ulrike Butz
			17.00 Kunst-Kirche-Kultur Gospel im Advent Meringer Gospelchor unter der Leitung von Fabian Schäfer	
Sa		17.12.	09.30 GD in der Thomaskirche	Pfarrer Johannes Steiner
So	4. Advent	18.12.	09.30 GD in der Christuskirche	Susanne Hauck
			11.00 GD in Obergermaringen	Susanne Hauck

GD = Gottesdienst / Wir feiern unsere Gottesdienste
im BKH in der Thomaskirche , in Obergermaringen in der kath. St Michael Kirche

Termine

Gottesdienste und Veranstaltungen auf einen Blick

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel		Leitung
Di		20.12.	15.30	Café Aufwind	Dieter Ulbrich
Sa	Heiligabend	24.12.	15.00	FamilienGD	Prädikant Wilfried Knorr
			17.00	Christvesper	Pfarrerin Ulrike Butz
			18.00	Ökumenischer GD in der Thomaskirche	Pfarrer Johannes Steiner
			22.00	Christmette	Pfarrer Tobias Zeeb
So	1.Weihnachtstag	25.12.	09.30	GD in der Christuskirche	Pfarrerin Ulrike Butz
Mo	2.Weihnachtstag	26.12.	17.00	Andacht mit Weihnachtsliedern	Pfarrerin Ulrike Butz
Sa	Silvester	31.12.	17.00	gemeinsamer GD zum Altjahresabend in der Dreifaltigkeitskirche	Pfarrerin Stürzbecher-Schalück
			18.00	Ökumenischer GD in der Thomaskirche	Sonja Sahin
So	Neujahr	1.01.	17.00	SegnungsGD in der Christuskirche	Pfarrerin Ulrike Butz
Sa		7.01.	09.30	GD in der Thomaskirche	Bärbel Hehemann
So	1. Sonntag nach Epiphantias	8.01.	09.30	GD in der Christuskirche anschl. Bistro	Pfarrer Tobias Zeeb
			17.00	Sing mit im Januar	
Sa		14.01.	09.30	GD in der Thomaskirche	Susanne Hauck
So	2. Sonntag nach Epiphantias	15.01.	09.30	GD in der Christuskirche	Susanne Hauck
			11.00	GD in Obergermaringen	Susanne Hauck
Di		17.01.	15.30	Café Aufwind	Dieter Ulbrich
Sa		21.01.	09.30	GD in der Thomaskirche	Sonja Sahin
So	3. Sonntag nach Epiphantias	22.01.	17.00	Ausgefallener GD zum Thema "weiß"	
Fr		27.01.	18.30	Spielerabend	Petra Lindenbacher
Sa		28.01.	09.30	GD in der Thomaskirche	Pfarrer Johannes Steiner
			10.00 / 11.00 Tauftag in der Christuskirche		
So	Letzter Sonntag nach Epiphantias	29.01.	09.30	GD in der Christuskirche	Prädikant Wilfried Knorr

Termine

Gottesdienste und Veranstaltungen auf einen Blick

Tag	Datum	Uhrzeit	Titel	Leitung	
Sa		4.02.	09.30	GD in der Thomaskirche	Bärbel Hehemann
So	Septuagesimä	5.02.	09.30	GD in der Christuskirche	Pfarrerin Ulrike Butz
Sa		11.02.	09.30	GD in der Thomaskirche	Susanne Hauck
So	Sexagesimä	12.02.	09.30	GD in der Christuskirche anschl. Bistro	Susanne Hauck
			17.00	Kunst-Kirche-Kultur Lesung mit Musik Sybille Dörner liest Gedichte von Eugen Roth	
Sa		18.02.	09.30	GD in der Thomaskirche	Pfarrer Johannes Steiner
			10.00 / 11.00 Tauftag in der Christuskirche		
So	Estomihi	19.02.	09.30	GD in der Christuskirche	Pfarrer Tobias Zeeb
			11.00	GD in Obergermaringen	Pfarrer Tobias Zeeb
Di		21.02.	15.30	Café Aufwind	Dieter Ulbrich
Fr		24.02.	18.30	Spieleabend	Petra Lindenbacher
Sa		25.02.	09.30	GD in der Thomaskirche	Pfarrer Johannes Steiner
So	Invocavit	26.02.	17.00	Ausgefallener GD zum Thema "bunt"	
Fr		3.03.	19.00	Weltgebetstag aus Taiwan in der Anna-Kapelle der Herz-Jesu-Kirche	
Sa		4.03.	09.30	GD in der Thomaskirche	Bärbel Hehemann
So	Reminiscere	5.03.	09.30	GD in der Christuskirche	Pfarrerin Ulrike Butz
Sa		11.03.	09.30	GD in der Thomaskirche	Pfarrer Johannes Steiner
So	Okuli	12.03.	09.30	GD in der Christuskirche anschl. Bistro	Prädikant Wilfried Knorr
Sa		18.03.	09.30	GD in der Thomaskirche	Susanne Hauck
			10.00 / 11.00 Tauftag in der Christuskirche		
So	Lätare	19.03.	09.30	GD in der Christuskirche	Susanne Hauck
			11.00	GD in Obergermaringen	Susanne Hauck
Di		21.03.	15.30	Café Aufwind	Dieter Ulbrich
Sa		25.03.	09.30	GD in der Thomaskirche	Sonja Sahin
So	Judika	26.03.	17.00	Ausgefallener GD zum Thema "orange"	
Fr		31.03.	18.30	Spieleabend	Petra Lindenbacher

Wir sind für Sie da!

Evang.-Luth. Pfarramt Christuskirche

Falkenstr. 16, 87600 Kaufbeuren

Ev. Christuskirche / Begegnungszentrum:

Falkenstr. 18, 87600 Kaufbeuren

Bürozeiten:

Mo, Di, Do und Fr: 09.30 bis 11.30 Uhr

Mi: 16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 08341 / 62 192

Telefax: 62194

Email: pfarramt.kaufbeuren-neugablonz@elkb.de



1. Pfarrstelle Geschäftsführung:

Pfarrerin Ulrike Butz

Tel.: 08341 / 2765

E-Mail: ulrike.butz@elkb.de

2. Pfarrstelle

Pfarrer Tobias Zeeb

Tel.: 08341 / 966 71 75

E-Mail: tobias.zeeb@elkb.de

Sekretärinnen:

Beate Güthner, Tel.: 08341 / 62 192

Ulrike Kern, Tel.: 08341 / 73 415 (privat)

Mesnerin:

Dr. Ursula Felber

Tel.: 08346 / 424 (privat)

Vertrauensleute des Kirchenvorstands:

Bärbel Hehemann

Tel.: 08341 / 68476

Jörn Kallenbach

Tel.: 08346 / 982611

Kontoverbindung:

Zahlungen an die Gemeinde auf Konto:

IBAN: DE70 7209 0000 0200 1538 50

BIC: GENODEF1AUB

Bitte **IMMER** den Verwendungszweck angeben z.B.:

Kirchgeld für „Name“,

Spende für „Spendenzweck“ (Orgel, Jugend, Kirchengemeinde u. ä.),

Rechnungsnummer und -datum

Vielen Dank.

**Evang. Klinik- und
Psychiatrieseelsorge
Klinische-Seelsorge-
Ausbildung (KSA)**

Pfarrer Johannes Steiner

Kemnater Str. 16

87600 Kaufbeuren

Tel.: 08341 / 9711830 od. 721910

Fax: 9711829 od. 728758 -

email: pfr.steiner@t-online.de

Bürozeiten:

Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Beate Güthner, Tel.: 721909



Wochenenderreichbarkeitstelefon:

Freitag, 15.00 Uhr bis Montag, 08.00 Uhr: 08341 / 989481

Gruppen und Kreise

Der Ausgefallene Gottesdienst

Ehrenamtliche gestalten gemeinsam mit einem unserer Liturgen:innen einen ganz besonderen Gottesdienst!

- ausgefallen in Form und Zeit
- immer für die ganze Familie
- außer dem Balsam für die Seele nehmen alle Besucher etwas ausgefallenes mit nach Hause



Jeden 4. Sonntag im Monat

(mit kleinen Ausnahmen!)

- um 17.00 Uhr ankommen, staunen und mitmachen
- um 17.17 Uhr gehen wir gemeinsam in den Kirchraum und feiern Gottesdienst

Eindrücke aus dem vergangenen Jahr:

Jeder Ausgefallene Gottesdienst steht unter einem ausgefallenen biblischen Thema!



... im Juni kam der See auf unsere Kirchwiese



... im Oktober saßen wir um ein „Lagerfeuer auf dem Acker im Gartengehöf“



... im Mai ankommen zum Thema Himmel

Die nächsten Termine:

22. Januar - 26. Februar - 26. März

Der aktuelle Flyer mit allen Terminen liegt diesem Gemeindebrief bei.

Aktuelle Infos finden Sie auch immer auf unserer Homepage: www.kaufbeuren-evangelisch.de/spiritualitaet&kultur

Kunst - Kirche - Kultur

Sonntag, 11. Dezember 2022
3. Advent um 17.00 Uhr

Gospel im Advent
Südstaaten-Gospel aus dem
Herzen Schwabens!



Der Gospelchor der evangelischen St. Johaneskirche in Mering hat sich der temperamentvollen und energiegeladenen Gospelmusik der amerikanischen Südstaaten verschrieben. Unter der Leitung von Fabian Schäfer tritt das Ensemble, von einer Band begleitet, seit November 2014 auf und begeistert fortan die Besucher der Gospelkirchen im gesamten süd-bayerischen Raum. In der Advents- und Weihnachtszeit gibt es außerdem zusätzliche Schmankerl in Form von Songs aus der Weihnachtsmesse von Joel Raney, eingepackt in den einen oder anderen Weihnachts-Klassiker aus den Bereichen Pop und Jazz.

Bei freiem Eintritt freut sich das Team Kunst-Kirche-Kultur über Ihre Spenden!
Beginn ist 17 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr.



Sonntag, 12. Februar 2023 um 17.00 Uhr

Eugen Roth - Ein Mensch
Lesung mit Musik

Sybille Dörner liest Gedichte von
Eugen Roth und wird von
Markus Felsner am E-Piano begleitet.

Eugen Roth (* 1895 ; † 1976) war ein deutscher Lyriker und populärer Autor meist humoristischer Verse. Mit seinen heiter-nachdenklichen „Ein Mensch“-Gedichten und Erzählungen gehört er zu den meistgelesenen Lyrikern im deutschsprachigen Raum.

Mehr Infos zu Eugen Roth auf unserer Homepage:
[www.kaufbeuren-evangelisch ... kunst-kirche-kultur](http://www.kaufbeuren-evangelisch...kunst-kirche-kultur)



Gruppen und Kreise

Café Aufwind -

nicht nur für traurige

Einmal im Monat treffen wir uns in behaglichem Rahmen bei Kaffee und Kuchen, kommen ins Gespräch und erleben Gemeinschaft.

Das Team um Dieter Ulbrich freut sich immer am 3. Dienstag im Monat ab 15.30 Uhr auf Sie!

Die nächsten Termine: 20. Dez. - 17. Jan. - 21. Feb. - 21. März



Spieleabend

für alle, die Lust auf einen geselligen Abend haben und gerne Spielen

Wir treffen uns jeweils am letzten Freitag im Monat ab 18.30 Uhr im Gartengeschöß. Petra Lindenbacher und ihr Team freuen sich immer auf neue Gesichter und Spielideen.

Die nächsten Termine:

immer freitags

25. Nov. - 27. Jan.

24. Feb. - 31. März

*Sonntag,
8. Januar 2023
17.00 Uhr*



Sing mit im Januar

Singen ist Balsam für die Seele, es braucht keine Vorkenntnisse.

Jeder, ob geübt oder nicht, ist willkommen!

In Gemeinschaft entsteht ein einzigartiger vielfältiger Klang!

Beate GÜthner, Ulrike Kern und Günter Lindenbacher freuen sich auf eine gemeinsame klangreiche Zeit mit Ihnen.

Bei freiem Eintritt freuen wir uns über Spenden. Beginn ist 17.00 Uhr, Einlass ab 16.30 Uhr.

Neue Pfarrerin an der DFK: Dorothee Stürzbecher-Schalück



Sehr geehrter Mr. Potter
wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass Sie an der Hogwarts-Schule für Hexerei und Zauberei aufgenommen sind. Beigelegt finden Sie eine Liste aller benötigten Bücher und Ausrüstungsgegenstände.

Das Schuljahr beginnt am 1. September. Wir erwarten Ihre Eule spätestens am 31. Juli.

Mit freundlichen Grüßen
Minerva McGonagall
(Stellvertretende Schulleiterin)

Vielleicht kennen Sie diese Szene aus dem ersten Harry-Potter-Buch: Der elfjährige Junge bekommt einen Brief, der sein Leben verändert und der ihn in fassungslose Freude versetzt. So und kein bisschen anders fühlte ich mich, als ich vor einigen Monaten einen Brief mit dem schlichten Inhalt bekam:

Sehr geehrte Frau Stürzbecher-Schalück,
wir teilen Ihnen heute die Einsatzentscheidung mit:
Pfarrstelle Kaufbeuren – Dreifaltigkeitskirche III (1,0) – DB Kempten.

Knappe Zeilen, die in mir einen Freudentaumel auslösten und mir Freudentränen in die Augen trieben, denn nun war klar. Ich darf nach Hause kommen!

Aber wer bin ich eigentlich, fragen Sie sich sicher: Mein Name ist Dorothee Stürzbecher-Schalück, ich bin Anfang 30 und im wunderschönen Kaufbeuren geboren. Getauft und konfirmiert wurde ich in der Kirche, in der ich nun auch arbeiten darf: in der Dreifaltigkeitskirche. Ich komme nach Hause in eine Gemeinde, die mir in Kindheit und Jugend Heimat und seitdem stets ein Sehnsuchtsort war.

Nach meinem Abitur in Kaufbeuren ging ich nach München, um Religionswissenschaft und Philosophie zu studieren. Doch schon nach kurzer Zeit wechselte ich zum Studium der ev. Theologie und absolvierte anschließend mein Vikariat in München-Freimann. Im September darf ich die 3. Pfarrstelle der Dreifaltigkeitskirche übernehmen; mein Mann, Maximilian Schalück, und ich fühlen uns hier unglaublich wohl. Nicht nur im schönen Allgäu, sondern auch in meiner – jetzt unserer – alten und neuen Kirchengemeinde.

Aus der Dreifaltigkeitskirche

Kirche bedeutet für mich vor allem Gemeinschaft, sowohl im Glauben als auch im gelebten, alltäglichen Miteinander. Kirche soll Halt in jeder Lebenslage bieten und eine Atmosphäre schaffen, in der man sich wohl und geborgen fühlt.

Sie ist für mich der Ort, an dem man gemeinsam herzlich lacht, heiß diskutiert, sich und den Glauben ausprobiert und der allen ein Gefühl von zu Hause gibt.

Ich kann es kaum erwarten, mit Ihnen Gottesdienst zu feiern, Sie kennenzulernen und mit Ihnen bei verschiedenen Gelegenheiten ins Gespräch zu kommen. Sprechen Sie mich gerne an! Ich freue mich sehr auf interessante Begegnungen, viele schöne Momente und die gelebte Glaubensgemeinschaft in Kaufbeuren.

Ihre Pfarrerin
Dorothee Stürzbecher-Schalück

Impressionen von der Ordination





In der Online-Version werden hier
keine Namen veröffentlicht!





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Unerwartete Reise

Maria ist eine junge Frau aus Nazareth. Sie ist verlobt mit Josef, einem Zimmermann. Eines Tages erscheint ein Engel im Zimmer: „Hab keine Angst. Du wirst Gottes Sohn zur Welt bringen. Er wird ein König sein.“ Maria wird schwanger, und sie denkt oft

an die Worte des Engels. Doch bald kommt die nächste Überraschung: Sie müssen nach Bethlehem wegen der Volkszählung. Es ist eine beschwerliche Reise. Über Bethlehem steht ein großer Stern, und Maria spürt: Ihr Kind wird eine besondere Überraschung für die Welt.



Zucker mit Aroma

Beklebe zwei saubere Marmeladegläser mit einem schönen Schild. Füll sie – nicht ganz voll – mit Zucker. Reibe von einer ungespritzten Zitrone und Orange die

Schale ab und mische sie mit dem Zucker.

Verschließe die Gläser.

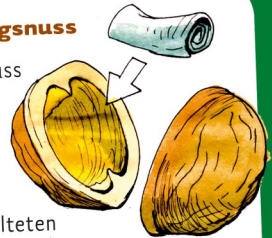


Geschenk-Tipp

Was macht der Geizkragen mit zwei Kerzen vor sich vor dem Spiegel? Er feiert den vierten Advent.

Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder der Schalen und klebe sie wieder zusammen.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



GeburtstagsgrüÙe

Wir gratulieren allen unseren Gemeindegliedern zum Geburtstag und ganz besonders folgenden Damen* und Herren*:

* 70, 75 und ab 80 Jahre alt

November



In der Online-Version werden hier
keine Namen veröffentlicht!



Dezember

Geburtstagsgrüße

Januar

In der Online-Version werden hier
keine Namen veröffentlicht!



Februar



März

Inhalt – Impressum

In diesem Heft:

Bezeichnung	Seite
Titel	
<u>Wir feiern</u>	1
Angedacht–Nachgedacht–Andacht	
Das Kirchenjahr	2
<u>Wir feiern</u>	3
Aus dem Kirchenvorstand	4
Aus dem Pfarramt	
Neugabiläum /Dienstreise	5
<u>Stellenausschreibung</u>	6
Konfirmanden	7
Ausgesucht–Vorgestellt	
<u>Narcotics Anonymous</u>	8–9
<u>Wir helfen / Wir laden ein</u>	10–12
<u>Termine</u>	13–15
<u>Wir sind für Sie da</u>	16
<u>Gruppen und Kreise</u>	17–19
<u>Aus DFK</u>	20–21
<u>Freud und Leid</u>	22
<u>Kinderseite</u>	23
<u>Geburtstagsgrüße</u>	24–25
<u>Inhalt / Impressum</u>	26
<u>Wichtige Kontakte</u>	27
Rückseite	
Diakonie Sammlung 2023	28

Den Rhythmus der Ausgaben haben wir dem Kirchenjahr angepasst. So gilt dieser Gemeindebrief ausnahmsweise für 5 Monate, also auch für den November 2022.

Die nächste Ausgabe wird geplant für:

April 23 - Juli 23 - Thema: **Wir glauben**

Zuschriften bitte bis: **24. Februar 2023** an:
ulrike.kern@elk.de



Auch diese Ausgabe wird umweltfreundlich auf FSC zertifiziertem Papier gedruckt und CO₂ neutral versandt!

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt:

Ulrike Butz (V.i.S.d.P.), Beate Günther, Peter Kern, Ulrike Kern, Günter Lindenbacher; Stephan Reimers, Tobias Zeeb

Bildnachweise:

wenn nicht angegeben: Gemeindebrief.de oder Privat

Druck: Druckerei Friedrich
Ubstadt-Weiher

Layout: Ulrike Kern

Wir suchen dringend Verstärkung!

Ob Text- oder Bildbeiträge oder auch Layout Gestaltung ... Ihre Ideen sind Willkommen!

Bitte melden Sie sich im
Pfarramt Tel.: 62 192 oder bei
Ulrike Kern per Mail:
ulrike.kern@elkb.de

Ansprechpartner und wichtige Kontakte

Ausgefallener Gottesdienst

Info: Wilfried Knorr
Tel.: 08345 / 13 66

Brüder- und Schwester Treffen

Info: Frau Schneidmiller
Tel.: 08341 / 69 572

Café Aufwind

Info: Dieter Ulbrich
Tel.: 08341 / 64 736

Hemalata Waisenhäuser

Info: Andreas Rose
Tel.: 08344 / 99 22 99

Kirchenbistro

Info: Petra Lindenbacher
Tel.: 08341 / 98 583

Klang & Spirit

Info: Monika Stapf
Tel.: 08341 / 62 192 (Pfarramt)

Konfirmandenunterricht

Info: Pfarrer Tobia Zeeb
Tel.: 08341 / 96 67 175

Kunst-Kirche-Kultur

Info: Ulrike Kern
Tel.: 08341 / 73 415

Spieleabend

Info: Petra Lindenbacher
Tel.: 08341 / 98 583

Weltgebetstagsteam

Info: Petra Lindenbacher
Tel.: 08341 / 98 583

Beratungsstelle für psychische Gesundheit

Kaiser-Max-Str. 4
08341 / 81 05 - 0

Tagesstätte für psychische Gesundheit

Bismarckstr. 20
08341 / 99 41 92

KASA

Info Tel.: 0831 / 54 05 94 3
oder Mittwoch von 09 Uhr bis 12 Uhr
Ludwigstraße 24,
Tel.: 0831 / 54 05 93 12

Narcotics Anonymous

Info: Hans
Tel.: 0162 / 45 64 916

Elterntelefon

0800 / 111 0550

Frauentelefon

Mo bis Do 9-12 und 19-21 Uhr
Fr 9-12 Uhr
08341 / 10 10 10

Frauenhaus

08341 / 16 616

Kinder- u. Jugendtelefon

0800 / 111 0333 (15-19 Uhr)

Krisendienst Schwaben

Hilfe bei psychischen Krisen
0800 / 988 3000

diakonie-bayern.de
DiakonieBayern
MeineDiakonie

#AUSLIEBE

Spendenkonto
DE20 5206 0410 0005 2222 22

Spenden per
Banking-App



Willkommen
in der
Nachbarschaft

AUF
GETSCHT
jeder is(s)t wilkom

Frühjahrssammlung

Diakonie
im sozialen
Nahraum

20. - 26. März 2023

Diakonie 
Bayern